

Aufruf zu Programmbeiträgen!

#kommraus

Vor einigen tausend Jahren gaben die Menschen ihre nomadische Lebensweise auf und fingen damit an, dauerhafte Behausungen nebeneinander zu bauen. Der Bereich dazwischen wird nunmehr als der öffentliche Raum bezeichnet. Hier wird die Seele einer Stadt spürbar, es zeigen sich die Qualitäten und der Alltag unseres Zusammenlebens.

Der öffentliche Raum ist der gemeinsame Nenner aller BewohnerInnen einer Stadt. Er ist Aufenthaltsort, Erholungsraum, Treffpunkt und Identifikationsfaktor zugleich: Ob auf Straßen oder Plätzen, am Gehsteig, in U-Bahnstationen oder Parks – hier findet Leben statt.

Heutzutage steht der öffentliche Raum im Fokus vieler Interessen: Ob BürgerInnenanliegen, die Möglichkeiten verschiedener Raumnutzungen oder die Kommerzialisierung urbaner Räume – im öffentlichen Raum ist erkennbar, wie wir auf die Herausforderungen unserer Zukunft reagieren, sei es die herannahende Mobilitätswende oder der drohende Klimakollaps.

Wie können wir die Bedeutung der gemeinschaftlichen Ressource öffentlicher Raum und seinen Beitrag zur Lebensqualität aller Menschen wahrnehmen, absichern und weiter verbessern? Die Stadt Wien beantwortet diese Fragen mit einer umfassenden Planungsstrategie, dem Fachkonzept Öffentlicher Raum, welches in der Umsetzung den Dialog mit BürgerInnen sucht.

Daher organisiert die Stadt Wien in Zusammenarbeit mit VertreterInnen der Wiener Gemeindebezirke sowie aktiven BürgerInnen die Veranstaltung #kommraus – Forum Öffentlicher Raum von 16. Mai bis 18. Mai 2019.

Das Forum Öffentlicher Raum mitgestalten

Die Veranstaltung richtet sich an alle Menschen in Wien und lebt von der Teilhabe möglichst vieler VertreterInnen aus Bezirkspolitik, Verwaltung und Zivilgesellschaft. Deshalb laden wir Euch dazu ein, das Programm der Veranstaltung mitzugestalten.

Als Kuratsteam sind wir auf der Suche nach Programmbeiträgen, die in aktivierender, kreativer und transformativer Weise die Bedeutungen des öffentlichen Raumes erfahrbar machen. Unterschiedlichste Formate sind möglich: von Spaziergängen und Ausfahrten über Workshops und Walkshops bis hin zu Aktionen und Interventionen im öffentlichen Raum.

Wir ermutigen Euch zu Beiträgen, die über ganz Wien verteilt Gelegenheiten für den offenen Diskurs und das gemeinsame Lernen schaffen, zur Vernetzung zwischen AkteurInnen, Disziplinen oder Institutionen anregen und Perspektiven für zukünftige Projekte eröffnen.

Wir freuen uns auf Eure Beiträge!

Das Kuratsteam von #kommraus – Forum Öffentlicher Raum

**Jetzt
Beitrag
einreichen!**

Aufruf zu Programmbeiträgen!

Eckdaten und häufige Fragen (1)

Welche Programmbeiträge können eingereicht werden?

- **Spaziergänge & Ausfahrten**
Spaziergänge oder Ausfahrten (per Fahrrad, Roller oder Öffis) mit thematischem Schwerpunkt.
- **Walkshops & Workshops**
Workshops im Gehen oder an einem Ort (indoor oder im öffentlichen Raum) zu einem Thema, zu einer Fragestellung, die mit verschiedenen AkteurInnen zu bearbeiten wäre.
- **Urbane Interventionen & Aktionen im öffentlichen Raum**
Temporäre Aktionen, Installationen, Experimente, Performances, Veranstaltungen etc., die im öffentlichen Raum durchgeführt werden.

Wer kann Programmbeiträge einreichen?

Zivilgesellschaftliche AkteurInnen (Vereine, Initiativen und Einzelpersonen) sowie lokale Unternehmen, sofern sie mit dem Programmbeitrag keine gewinnorientierten Interessen verfolgen.

Durch öffentliche Gelder bereits finanzierte Institutionen und GmbHs, die im Eigentum der Stadt Wien stehen, wird keine Organisationspauschale abgegolten. Kooperationen mit diesen Institutionen sind erwünscht und Sachkosten im begründeten Fall durch einen finanziellen Beitrag abgeltbar.

Auf Gewinn ausgerichtete Projektideen bzw. Projektideen zur Bewerbung von Produkten oder Dienstleistungen sowie Projekte politischer Gruppierungen sind nicht einreichfähig.

Einreichung und Einreichfrist

Den Programmbeitrag bitte HIER ONLINE EINREICHEN: <https://jotformeui.com/kommraus/Beitrag>

Einreichfrist ist Sonntag der 24. Februar 2019 um 23:59 Uhr.

Spätere Einreichungen können nicht mehr akzeptiert werden.

Die Benachrichtigung der Einreichenden erfolgt im Laufe der neunten Kalenderwoche 2019.

Insgesamt werden mindestens 20 Programmbeiträge zur Umsetzung im Rahmen der Veranstaltung #kommraus - Forum Öffentlicher Raum ausgewählt.

Wie werden die Beiträge zur Umsetzung ausgewählt?

Eine Jury, bestehend aus dem Kurationsteam, der MA18, MA19, sowie geladenen ExpertInnen sichtet alle Einreichungen und wählt unter diesen jene Beiträge aus, die im Rahmen der Veranstaltung umgesetzt werden sollen. Die Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar und erfolgen unter Ausschluss des Rechtsweges. Folgende Ziele werden bei der Auswahl verfolgt:

- 1) Erstellung eines attraktiven, vielfältigen und breitenwirksamen Programms.
- 2) Effektiver Einsatz der zur Verfügung stehenden Budgetmittel.
- 3) Realisierung einer möglichst großen Anzahl an Projektideen.
- 4) Abbildung der Qualitätskriterien für Programmbeiträge.

Wo können die Programmbeiträge stattfinden?

Die Durchführung von Beiträgen ist in ganz Wien möglich mit Fokus auf urbane öffentliche Räume. Veranstaltungsorte können frei gewählt werden. Nach Auswahl durch die Jury erfolgt die Abstimmung der Veranstaltungsorte in Zusammenarbeit mit dem Kurationsteam.

Als Vorbereitung der Genehmigungen von urbanen Interventionen und Aktionen im öffentlichen Raum wird ein Workshop bezüglich der erforderlichen Genehmigungen und Ansprechpersonen angeboten.

Für Veranstaltungen im Innenraum steht die Wiener Planungswerkstatt (Friedrich-Schmidt-Platz 9, 1010 Wien) im Zeitraum 16.-18. Mai zur Verfügung.

Aufruf zu Programmbeiträgen!

Eckdaten und häufige Fragen (2)

Wann und wie lange kann mein Programmbeitrag stattfinden?

Die möglichen Startzeitpunkte für Beiträge richten sich an der Programstruktur der Veranstaltung aus:

- **Donnerstag 16. Mai: 10 Uhr, 13 Uhr, 16 Uhr oder 21 Uhr**
- **Freitag 17. Mai: 10 Uhr, 16 Uhr oder 21 Uhr**
- **Samstag 18. Mai: 10 Uhr oder 13 Uhr**

Die Dauer der Programmbeiträge soll dem vorgeschlagenen Inhalt Rechnung tragen und nach Möglichkeit den Besuch des „nächsten“ Startzeitpunktes im Programm ermöglichen.

Ein Programmbeitrag kann als urbane Intervention bzw. Aktion im öffentlichen Raum auch länger dauern. Diese wird dann nur für ein ausgewähltes Zeitfenster im Veranstaltungsprogramm beworben.

Wer kann wie an dem Programmbeitrag teilnehmen?

Der Besuch von Programmbeiträgen im Rahmen der Veranstaltung #kommraus - Forum Öffentlicher Raum ist für alle Teilnehmenden kostenfrei. Das Programm lebt von der Teilnahme der interessierten Bevölkerung bzw. PassantInnen.

Auf der Website www.kommraus.wien wird ein Anmeldetool für die Teilnahme an den Veranstaltungen eingerichtet. Falls eine Begrenzung der TeilnehmerInnenzahl gewünscht ist, kann diese hier vorgenommen werden.

Bei urbanen Interventionen und Aktionen im öffentlichen Raum wird die Teilnahme von bzw. die Interaktion mit PassantInnen und AnwohnerInnen auch ohne Registrierung in diesem Anmeldetool stattfinden.

Wie wird das Programm der Veranstaltung beworben?

Die Programmbeiträge werden über die Webseite www.kommraus.wien veröffentlicht und über ausgewählte Medienkanäle der Stadt Wien sowie in Zusammenarbeit mit MultiplikatorInnen beworben.

Nach Möglichkeit wird während der Dauer des Programmbeitrages je eine Person als VermittlerIn beigelegt, um die Abwicklung des Programmbeitrages sowie die Information von PassantInnen und TeilnehmerInnen zu unterstützen.

Welche Kosten werden übernommen?

Je umgesetztem Programmbeitrag wird eine Organisationspauschale von € 300 (exkl. UST) ausbezahlt. Bei den Formaten Workshops & Walkshops sowie Aktionen & Intervention können zusätzlich auch Sachkosten wie zum Beispiel für Materialien, Transporte oder Genehmigungen übernommen werden. Diese Sachkosten sind in der Einreichung möglichst gut zu beschreiben und werden im Vorfeld der Durchführung mit dem Kurationsteam abgestimmt. Die Sachkosten werden nach Aushändigen der entsprechenden Originalrechnungen erstattet. Nicht übernommen werden laufende Infrastrukturkosten wie z.B. für Internet, Strom, Telefon usw.

Folgende Obergrenzen gelten je nach Format des Programmbeitrages:

- **Spaziergänge & Ausfahrten:**
Organisationspauschale ohne Ersatz von Sachkosten.
- **Walkshops & Workshops:**
Organisationspauschale plus Sachkosten (maximal € 200 exkl. MWST.).
- **Aktionen & Interventionen:**
Organisationspauschale plus Sachkosten (maximal € 1200 exkl. MWST.).

**Jetzt
Beitrag
einreichen!**

Aufruf zu Programmbeiträgen!

Qualitätskriterien für Programmbeiträge

Folgende Aspekte können die Einreichenden in der Entwicklung der Programmbeiträge unterstützen:

LEBENSQUALITÄT IM ÖFFENTLICHEN RAUM

- Trägt das Projekt zur Verdeutlichung, Sicherung und Steigerung der Lebensqualität im öffentlichen Raum bei?
- Welchen Beitrag leistet das Projekt im Sinne der Ziele, die im Fachkonzept Öffentlicher Raum (Seite 19-20) formuliert werden?

AKTIVIERUNG

- Diversität: Welche Zielgruppen werden durch den Programmbeitrag angesprochen?
- Lädt das vorgeschlagene Projekt zum Mitmachen ein?
- Wie werden verschiedene Bevölkerungsgruppen zur Teilnahme angeregt?

ORIGINALITÄT

- Werden bis dato unsichtbare oder unausgesprochene Zusammenhänge in den öffentlichen Räumen Wiens sichtbar gemacht?

TRANSFORMATION

- Welche (temporäre) Veränderung im öffentlichen Raum wird durch den Programmbeitrag erreicht?
- Welche Zusammenhänge und Mechanismen im öffentlichen Raum werden sichtbar?
- Welche (neuen) Bilder und Eindrücke entstehen durch den Programmbeitrag?

VERORTUNG

- Eröffnet der Programmbeitrag einen interessanten Ort bzw. neue Aspekte für einen bestimmten öffentlichen Raum?

NACHHALTIGKEIT

- Inhaltliche Ebene: Welche Perspektiven ergeben sich aus den Ergebnissen des vorgeschlagenen Programmbeitrags?
- Materielle Ebene (bei Sachkosten relevant): Sind die eingesetzten Materialien nachhaltig? Können die Materialien weiter verwendet oder recycelt werden? Bei Installationen und Objekten: Sind diese dauerhaft nutzbar?
- Bestehen Möglichkeiten zur weiteren Umsetzung, Weiterentwicklung bzw. Wiederholung in Zukunft?
- Bietet das Projekt Synergien mit anderen Initiativen oder Vorprojekten?

KOSTENWIRKSAMKEIT

- Wie effektiv werden Sachkosten eingesetzt?
- Sind die Sachkosten gerechtfertigt?

Organisation der Veranstaltung

Die Veranstaltung wird federführend von MA18 und MA19 in Zusammenarbeit mit weiteren Dienststellen der Stadt Wien organisiert und vom Kurationssteam – Beatrice Stude, Florian Lorenz und Eugene Quinn – inhaltlich betreut. Die Veranstaltung wird von der Stadt Wien Marketing GmbH umgesetzt.

Ansprechpartner Initiativen

Florian Lorenz | Kurationssteam #kommraus – Forum Öffentlicher Raum
kontakt@kommraus.wien